



DBT-12+

PRÜFGERÄT FÜR

- ANLASSER
- BATTERIE
- LADESYSTEM





DBT-12+ — Batterie-, Lade- und Starttestgerät mit Software & WLAN-Druck

Das DBT-12+ ist das Werkzeug für Werkstätten, die bei Batteriediagnose nicht schätzen, sondern wissen wollen. Entwickelt für den professionellen Dauereinsatz liefert es reproduzierbare Messwerte zu Zustand, Startfähigkeit und Ladung von 6- und 12-Volt-Batterien – inklusive belastbarer Dokumentation per Software-Anbindung und direktem WLAN-Druck. Damit werden Batterie-Checks nicht nur technisch sauber, sondern auch wirtschaftlich nutzbar:

- als Zusatzverkauf
- als Gewährleistungsnachweis
- als Qualitätsbeleg

gegenüber dem Kunden.

1) Messwerte mit Beweiswert – statt Bauchgefühl

Innenwiderstand, Spannung, Startstrom (CCA) und Ladezustand werden präzise erfasst. Das Gerät gilt in vielen Betrieben als Referenz bei Messabweichungen zwischen unterschiedlichen Testern und wird in Garantieentscheidungen als „finaler Richter“ genutzt.

2) Direkter Umsatzhebel im Tagesgeschäft

Batteriecheck wird dokumentierbar: Ausdruck als Beleg, Aufkleber, PDF oder direkter WLAN-Druck. Das schafft Vertrauen beim Kunden und rechtfertigt Ersatzempfehlungen ohne Diskussion.

3) Testen, auch wenn nichts mehr geht

Der DBT-12+ besitzt eine eigene interne Stromversorgung — damit können auch tief entladene Batterien sicher beurteilt werden. Zusätzlich nutzbar als komfortables Voltmeter.



DBT-12+ — Batterie-, Lade- und Starttestgerät mit Software & WLAN-Druck

4) Kompatibel mit dem gesamten Fuhrpark

Unterstützt SLI-, AGM- und EFB-Batterien – vom Pkw über Transporter bis hin zu Flottenfahrzeugen.

5) Werkstatttauglich statt Spielzeug-Tester

Verpolschutz, robuste Kabel, reparierbar statt „Einweg-Elektronik“. Keine geplante Alterung, Ersatzkabel langfristig verfügbar, Transporttasche inklusive.

6) Sofort produktiv – keine Einarbeitungszeit

Klares Display, intuitive Oberfläche, 7 Sprachen. Diagnosebedienung ohne „Menu-Rätsel“.

7) Günstig über die Lebensdauer

Niedrige TCO (Total Cost of Ownership) durch Reparierbarkeit, Ersatzteilversorgung und dokumentenfähige Software.

Das DBT-12+ ist damit nicht nur ein Tester, sondern ein wirtschaftliches Argumentations- und Vertriebswerkzeug für jede professionelle Werkstatt, die Batteriediagnose als Chance statt als Pflichtübel versteht.

Ideal für:

- Batterie-Händler
- Versanddienstleister - Teilegroßhändler
- Autowerkstätten
- Autohändler
- Autohäuser etc



Was das Gerät kann – und warum das wichtig ist

1) Messen, was wirklich zählt

Nicht nur Spannung, sondern auch Innenleben:

- aktuelle Spannung (auch bei tiefentladenen Batterien, dank eigener Stromversorgung)
- Einschaltstrom (Startstrom) nach allen relevanten Normen: EN, SAE, DIN, IEC, CCA
- Batteriezustand (State of Health) grafisch in %
- Ladezustand (State of Charge) grafisch in %

2) Diagnose statt Bauchgefühl

Automatische Ergebnisinterpretation je nach Messlage:

- Laden empfohlen
- Ersetzen empfohlen
- Dringend ersetzen (kritisch)

So wird Diskussion mit Kunden oder Garantiepartnern faktenbasiert statt emotional.

3) Unterstützt alle gängigen Batterietypen

Für Fahrzeuge mit klassischem oder modernem Energiemanagement:

- EFB (für Start-Stopp verstärkt)
- AGM / VRLA (verschlossene Systeme)
- SLI / Blei-Säure Standard

4) Einbautest am Fahrzeug – inklusive Start & Ladesystem

Für 6V, 12V und 24V Systeme:

- Startspannungseinbruch erfassen
- Generatorfunktion und Reglerverhalten prüfen
- Spannungsverläufe in Diagrammen protokollieren



5) Dokumentation, die schützt

Alle Messungen mit Datum, Uhrzeit – optional mit Kennzeichen.

Speicher für hunderte Prüfungen. Visualisierung per Software oder direkt am Display.

Perfekt als Nachweis gegenüber Kunde, Hersteller, Flotten und Leasinggebern.

Nutzen für die Werkstatt

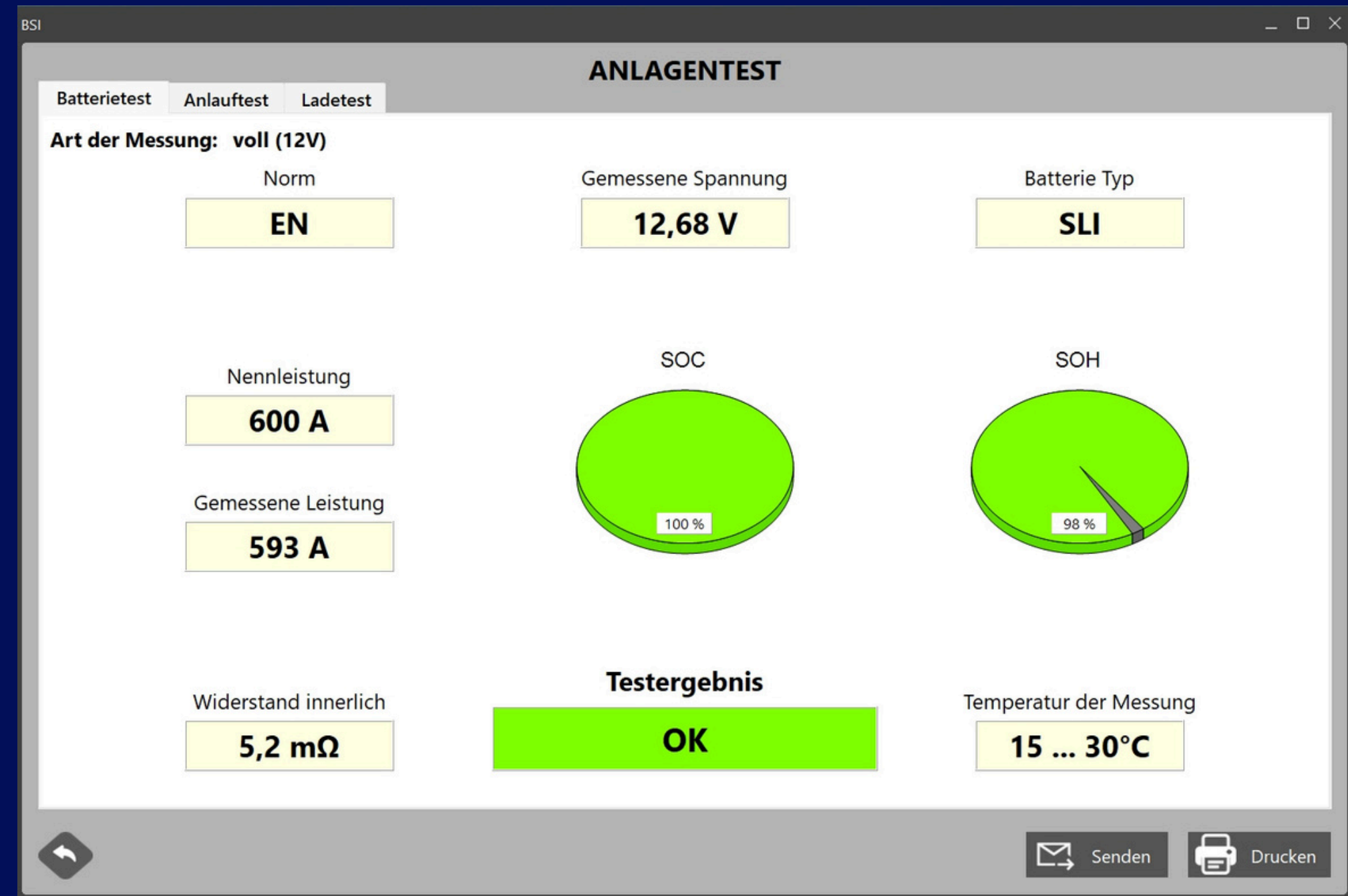
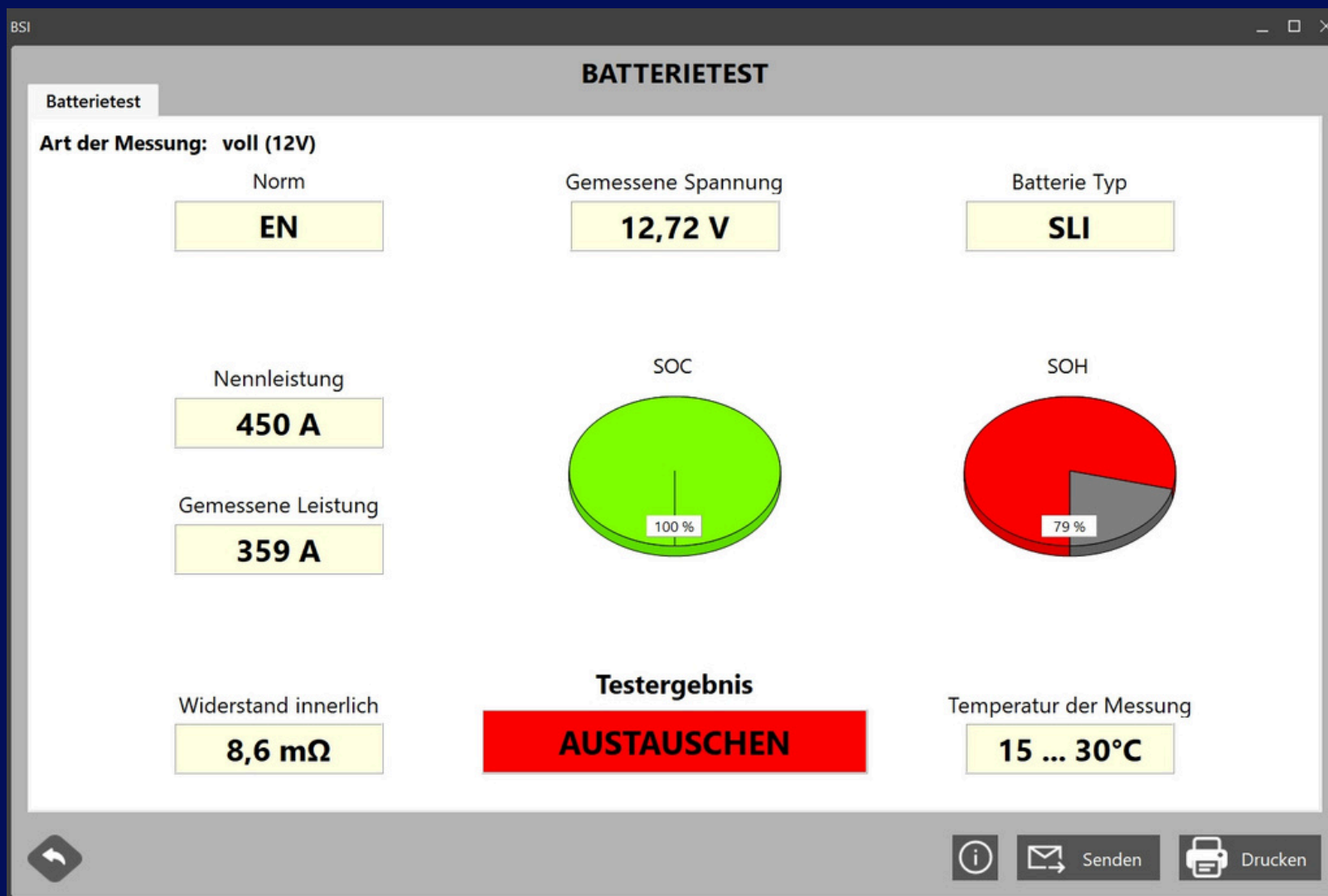
- Reduziert Fehlentscheidungen durch objektive, nachvollziehbare Prüfwerte
- Schneller ROI durch weniger Teiletausch „auf Verdacht“
- Ideal für Reklamationsabwehr: Messergebnis statt Meinung
- Professionalisiert die Kundenkommunikation durch klare Handlungsempfehlung
- Kompatibel mit modernen Batterietypen und Start-Stopp-Systemen
- Zeitersparnis durch einfache Bedienung und automatische Bewertung

Arten von Batterietests

- aktuelle Spannung
- Einschaltstrom
- eine grafische Prozentanzeige für den Gesundheitszustand und den Ladezustand der Batterie
- Empfehlungen für die Batterie (laden, ersetzen, dringend ersetzen)

Der Einschaltstrom kann nach einer von fünf Normen angegeben werden

- EN: von 40 A bis 2000 A
- SAE: 40 A bis 2000 A
- DIN: 30 A bis 1200 A
- IEC: von 30 A bis 1200 A
- CCA von 40 A bis 2000 A



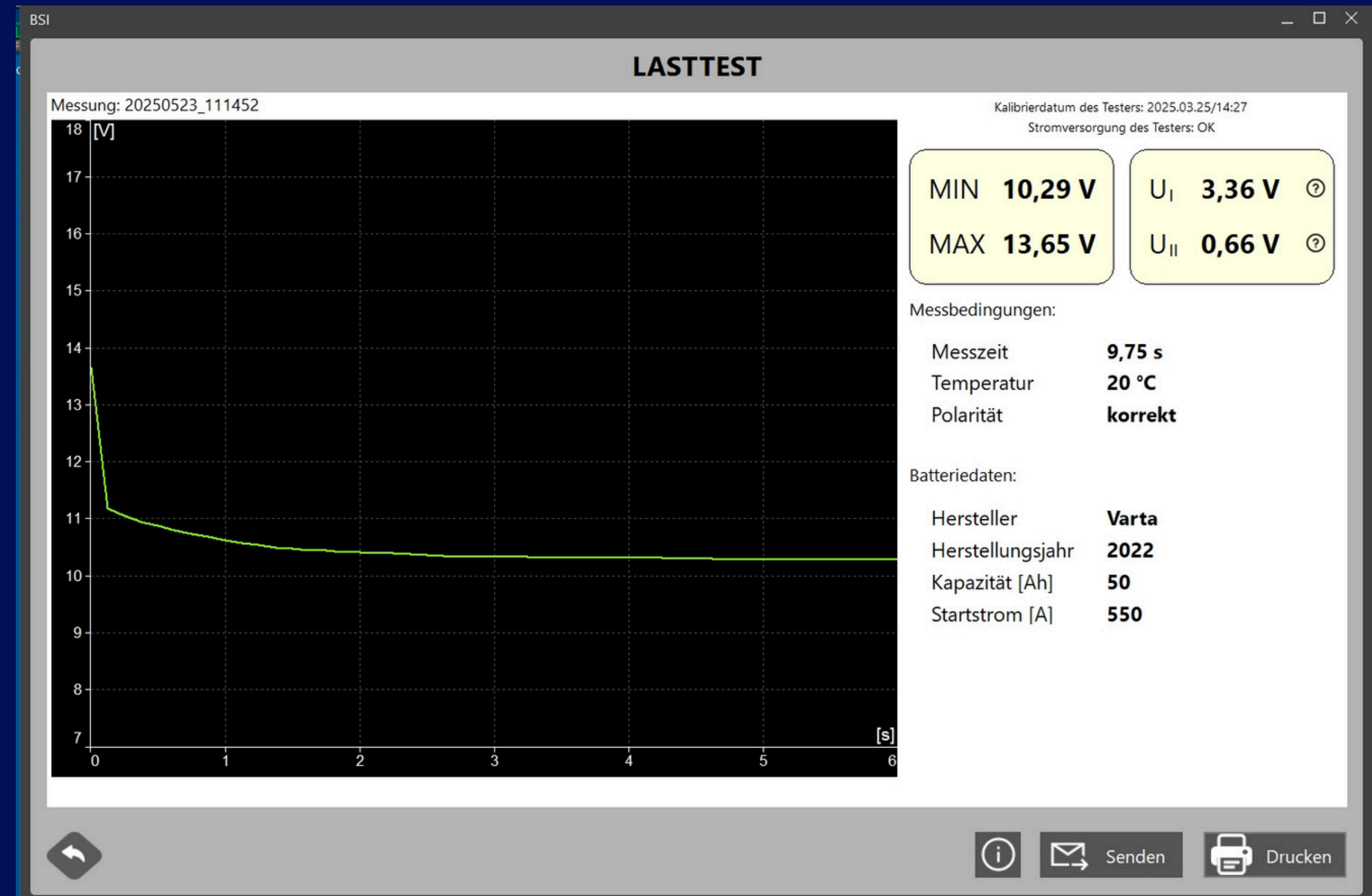
PC-Software (Windows)

Die mitgelieferte PC-Software macht aus dem Tester ein vollwertiges Dokumentations- und Servicewerkzeug, weil Messungen nicht nur angezeigt, sondern verwaltet und als A4-Bericht sauber ausgedruckt werden können. Über WiFi kann der Ausdruck direkt am Ende der Messung ausgelöst werden, ohne den Tester erst verkabeln zu müssen – das spart Wegezeit in der Werkstatt. Alle Messungen werden langfristig archiviert, was spätere Vergleiche oder Reklamationsfälle deutlich vereinfacht. Eine integrierte Kundendatenbank ermöglicht die Zuordnung der Testergebnisse zu Fahrzeugen und Besitzern und schafft damit eine nachvollziehbare Batterieservice-Historie. Damit wird aus einer Einzelmessung ein belegbarer, wiederverwendbarer Servicebaustein, der sowohl technisch als auch kaufmännisch Mehrwert liefert.



Zusatzfunktionen

Der Spannungsaufzeichnungsmodus erweitert die Diagnose deutlich, weil nicht nur ein Momentbild, sondern ein zeitlicher Verlauf ausgewertet werden kann. Durch die Langzeitüberwachung lassen sich versteckte Ruhestrom-Verbraucher oder sporadische Einschaltvorgänge eindeutig sichtbar machen, die im Schnelltest nicht auffallen würden. Ebenso kann der komplette Ladeprozess mitverfolgt und anschließend bewertet werden, ob ein Ladegerät korrekt regelt und die Batterie tatsächlich voll nimmt. Das erlaubt eine fundierte Aussage darüber, ob das Problem von der Batterie, vom Bordnetz oder vom Ladeprozess selbst stammt. Aus einem simplen Batterietest wird damit eine echte Ursachenanalyse über Zeit, die Fehldiagnosen verhindert und Reklamationen entkräftet.





Vorgehensweise zum Batterietest mit dem DBT-12+

1) Vorbereitung

Prüfe den äußeren Zustand der Batterie (keine Risse, keine Undichtigkeiten, keine offensichtlichen Beschädigungen) und reinige die Pole bei Bedarf von Korrosion. Die Batterie kann im Fahrzeug verbleiben. Beachte übliche Sicherheitsmaßnahmen beim Arbeiten am Bordnetz.

2) Tester anschließen

Klemme Rot an Plus, Schwarz an Minus. Bei vertauschter Polarität meldet das Gerät den Fehler. Achte auf festen, sauberen Kontakt, da das Gerät bei mangelhafter Verbindungsqualität ebenfalls warnt.

3) Testmodus wählen

Im Menü „Batterietest“ oder „Schnelltest“ auswählen. Optional Kennzeichen eintragen. Anschließend den Batterietyp festlegen (SLI, AGM/VRLA, EFB), damit der Tester die Bewertung nach der passenden Charakteristik vornimmt.

4) Parameter eingeben und Test starten

Norm für den Einschaltstrom wählen (EN/SAE/DIN/IEC/CCA), Nennwert des Startstroms eingeben und die Betriebstemperatur erfassen. Mit Start wird die Messung ausgeführt (Spannung, Einschaltstrom, Innenwiderstand). Anschließend erscheinen alle Ergebnisse inkl. Empfehlung (gut / laden / ersetzen).

5) Ergebnisse sichern und ausgeben

Der DBT-12 speichert die Messung automatisch. Bei vorhandener WiFi-Anbindung kann direkt ein A4-Bericht gedruckt oder die Messung per PC-Software angezeigt und archiviert werden. Über die Software ist auch der Versand per E-Mail möglich.

6) Bewertung und Kundenkommunikation

Auf Basis der Testergebnisse Maßnahmen ableiten (z. B. Batterie laden, ersetzen oder weitere Bordnetzdiagnose). Den Kunden mit nachvollziehbarem Messbericht informieren und Handlungsempfehlung begründet erläutern.



ANLAGENTEST

Batterietest **Anlauf**test Ladetest

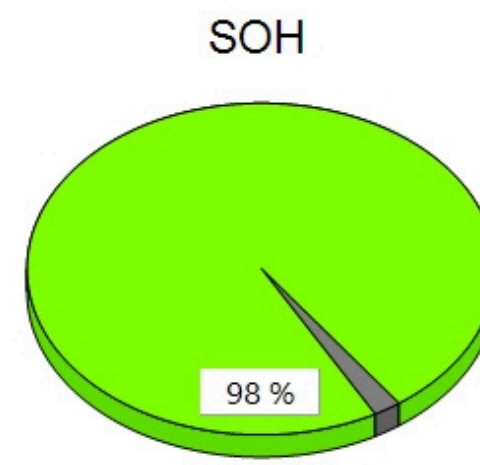
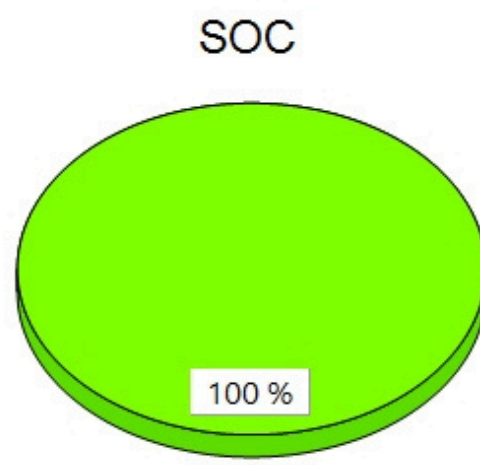
Art der Messung: voll (12V)

Norm
EN

Gemessene Spannung
12,68 V

Batterie Typ
SLI

Nennleistung
600 A



Gemessene Leistung
593 A

Testergebnis
OK

Widerstand innerlich
5,2 mΩ

Temperatur der Messung
15 ... 30°C



Senden

Drucken



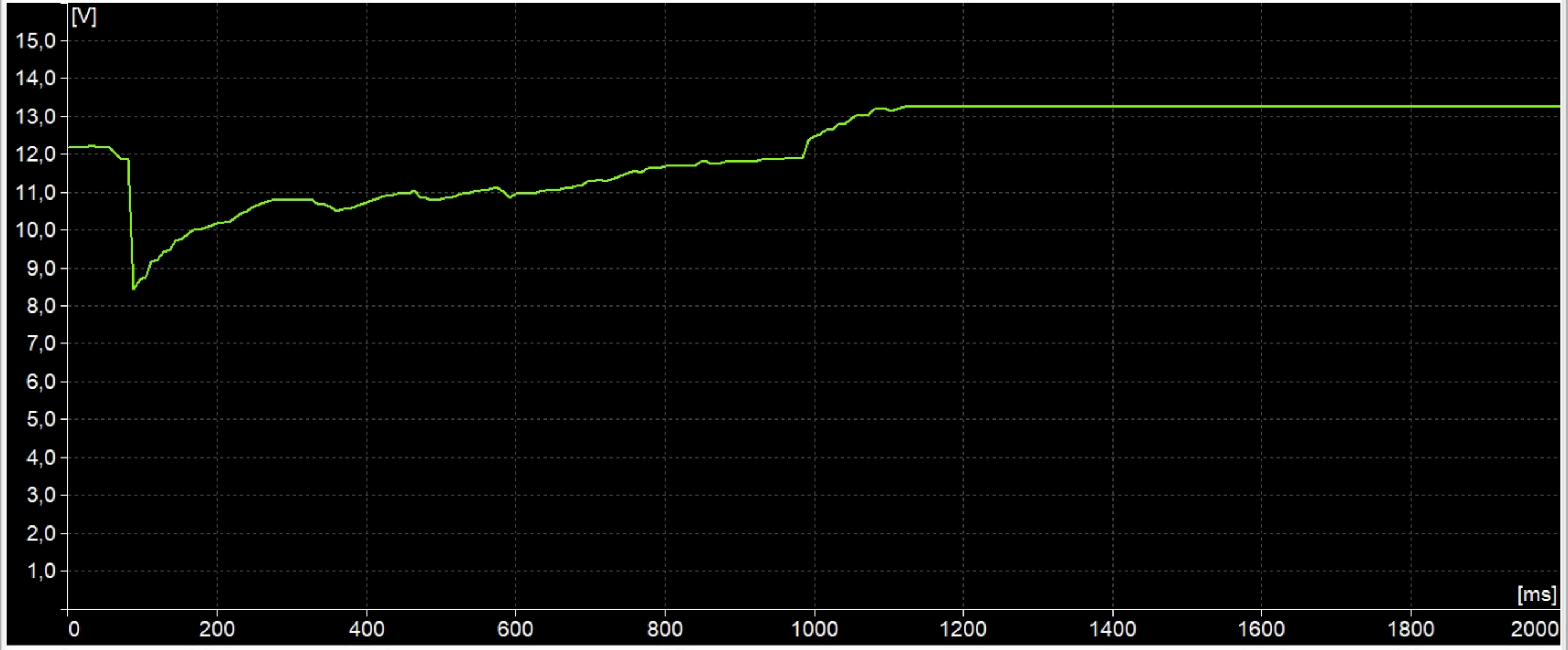
BSI



ANLAGENTEST

- Batterietest
- Anlaufstest**
- Ladetest

Spannungsverlauf Anlasser (12V)



Spannung

Minimal
8,42 V

Mittel
11,01 V

Testergebnis

NORMAL

Anlaufzeit
0,94 s

